



*Protokoll der Sitzung des BDN Hauptvorstandes
am Montag, dem 13. November 2017
im Deutschen Museum für Nordschleswig, Sonderburg*

Kommende Sitzungen:

<i>18. Dezember</i>	<i>17. September</i>
<i>22. Januar</i>	<i>22. Oktober</i>
<i>12. März</i>	<i>25.10. Verbandsausschuss</i>
<i>7. Mai</i>	<i>19. November</i>
<i>28. Mai: DLV</i>	<i>17. Dezember</i>
<i>18. Juni</i>	

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Mitteilungen
 2. Nachbereitung Deutscher Tag 2017
 3. Erwartetes Ist-Ergebnis 2017
 4. Anträge 2017
 5. Haushalt 2018
 6. Anträge 2018
 7. Wirtschaftsplan-Entwurf 2019
 8. Anträge 2019
 9. Investitionsplanung 2018
 10. Investitionsplanung 2019
 11. Verschiedenes
-

- ***Gäste:*** 1 Gast.
- ***Teilnehmer:*** siehe Liste in der Anlage.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

Hinrich Jürgensen berichtete unter anderem über:

- 80 Jahre Patenschaft Jündewatt-Elmshorn
- 13. Oktober: Kulturnacht Folketing
- 27. Oktober: Verabschiedung von Ilse Friis, DGN
- 2. November: Treffen DR
- 3. November: Einweihung Multikulturhaus & Besuch Deutscher Botschafter in Hadersleben
- einen Dankesbrief der Musikvereinigung für die Unterstützung der Chorreise

Die Hauptvorstandssitzung am 18. Dezember wird möglicherweise abgesagt.

2. Nachbereitung Deutscher Tag 2017

- *Marion Petersen* freute sich über die Kulturbeiträge.
- *Matthias Alpen* fand die Atmosphäre und auch die Redebeiträge sehr gut.
- *Gwyn Nissen*: Wasser für alle & Promis verteilen.
- *Gute Akustik*.
- *Japser Andresen*: Politikerrunde der SP vormittags war sehr gut.
- Grußworte zu lang.

3. Erwartetes Ist-Ergebnis 2017

BDN: Eingearbeitet: Autobahnschild (150.000), Museumsprojekt (150.000 Nordschleswig-Mittel), EDV (690.000 DKK). Ausgeglicherer Haushalt 2017 erwartet. Chorturne führt zu Verschiebungen, Sekretariat Kopenhagen weniger, Grenzgenial (1,2 Mio.), 250.000 Kursverlust/Zinsen, Wahljahr.

Sozialdienst: zusätzliche Eigenaktivitäten im Haus Quickborn führen zu höheren Nettoausgaben. Probleme bei der Darlehensbedienung Haus Quickborn durch fehlende Fondseinnahmen. Familienberatung mehr schwierige Fälle, dies führt zu höheren Anforderungen an das Personal. Überschuss ca. 150.000 DKK erwartet.

Nordschleswiger: Hohe Ausgaben durch Zweigleisigkeit (Online & Papier), neue Homepage/Software höhere Ausgaben als erwartet, Überschuss von ca. 370.000 erwartet. 2 Mio. „mediestøtte“ über drei Jahre hilft, aber deckt Ausgaben nicht. Für 2018 +210.000 Lohnkosten, für 2019 + 420.000.

DSSV: Gut 10 Mio. DKK Mehreinnahmen durch steigende staatliche Zuschüsse (Taxameter & steigende Schülerzahlen sowie beispielsweise Schwangerschaftsvertretungen, Flexjob etc. – dem auch höhere Lohnausgaben gegenüberstehen), seit zwei Jahren staatliche Einnahmen für Investitionen & Gleichstellung, EU Projekt mit Ein- und Ausgaben von rund 600.000 DKK, Mehrausgaben wg. der Bauprojekte Kiga Broacker & DPA. Tilgung Kredit von 1,5 Mio. aufgenommen 2016 zur Deckung des Überschusses.

Jugendverband: Pinnebergheim höhere Kosten als erwartet. Verschiebungen im Personalbereich. Lerngärten auf dem Knivsberg teurer als erwartet. Knivsbergfest geringe Mehrkosten. Zuschussmodell für Vereine justiert: Mehr Mittel für Innovation.

Nachschule: Gesamtunterschuss knapp 1,5 Mio. Angewachsen mit ca. 200.000 durch Krankheit, Kürzung der Staatszuschüsse, Umbaus Schulleiterhaus und Parkplatz.

Collegien: Keine Bemerkungen. Alle Collegien voll vermietet.

Erwartet-Ist 2017 wurde vom Hauptvorstand zur Kenntnis genommen.

4. Anträge 2017

- EDV 683.000 (Navision) für 2017
- Bücherei: Höhere Kosten durch Miete der neuen Räume

Diese beiden Anträge sind eingearbeitet, da früher vom Hauptvorstand bewilligt. Von der Bücherei folgt noch, wie abgesprochen, ein Antrag zu den Umzugskosten/Einrichtung.

Die übrigen Anträge (Sozialdienst, Nordschleswiger, DNT) werden zurückgestellt bis Klärung über den Haushalt (insbesondere wg. der Unsicherheit was den Bundeshaushalt betrifft).

5. Haushalt 2018

Hinrich Jürgensen wies darauf hin, dass 2018 ein Haushaltsseminar durchgeführt wird, wo auch über eine mögliche Änderung der Festbetragsfinanzierung gesprochen wird. Dieses wird so früh wie möglich nach Festlegung des Bundeshaushaltes durchgeführt.

Der Haushalt für 2018 ist wie vorliegend beim BMI eingereicht worden, da von dort angefordert, allerdings mit Vorbehalt, was die Beschlüsse durch die politischen Gremien der Minderheit betrifft.

Welm Friedrichsen: Zwei Vorschläge: 1. Ein vorläufiger Haushalt gibt eine große Unsicherheit. Deshalb sollte dieser heute so wie vorgelegt beschlossen werden. 2. Budgetseminar nicht auf Haushalte der Verbände ausrichten, sondern vor allem darauf, wie wir mehr dänische Mittel/Drittmittel bekommen.

Hinrich Jürgensen: Haushaltsseminar sollte sich sowohl mit Drittmitteln als auch den Ausgaben & Einnahmen der Verbände befassen.

Uwe Jessen: Das Generalsekretariat wird einen Vorschlag für generelle Richtlinien/Steuerungsmittel für das Budgetseminar ausarbeiten.

Wegen der Unsicherheit um den Bundeshaushalt wird eine Sperre von 2 Prozent bei den Bundesmitteln für 2018 eingearbeitet. Der Haushalt 2018 wurde angenommen.

6. Anträge 2018

Siehe oben unter Punkt 4.

7. Wirtschaftsplan-Entwurf 2019

Der Entwurf wurde wie vorgelegt angenommen.

8. Anträge 2019

Siehe oben unter Punkt 4.

9. Investitionsplanung 2018

Die vorgelegte Planung operiert mit Bundesmitteln in Höhe von sowohl 614.000 als auch 414.000 Euro. Die Landesmittel werden für das Projekt Apenrader Ruderverein verwendet. Dies ist früher so vom Hauptvorstand beschlossen worden.

10. Investitionsplanung 2019

Vorhaben sind von den Verbänden bis zum 4. Dezember im Generalsekretariat einzureichen.

11. Verschiedenes

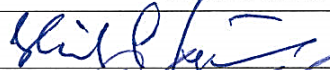
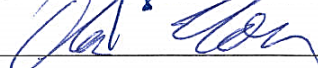




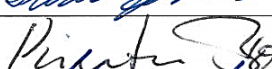
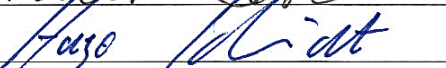
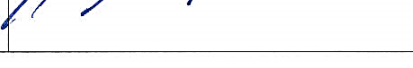



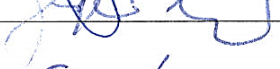
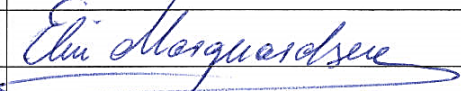
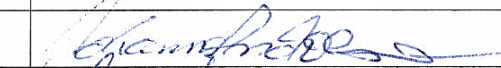

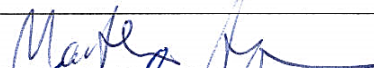
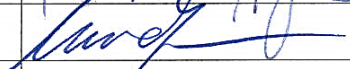
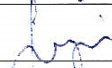
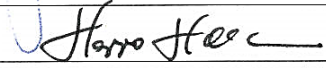
Welm Friedrichsen berichtete vom Bauprojekt Kindergarten Broacker. Das Projekt schreitet planmäßig voran.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Harro Hallmann

Anlage: Teilnehmer

Hauptvorstandssitzung 13. November 2017

	Organisation	Name	Unterschrift
1	Hauptvorsitzender	Hinrich Jürgensen	
2	Stellvertretender HV	Olav Hansen	
3	SP	Carsten Leth Schmidt	
4	Kontaktausschuss	Claus Diedrichsen	
5	Kulturausschuss	Marion Petersen	
6	Bezirk Apenrade	Jette Erichsen	
7	Bezirk Hadersleben	Angelika Feigel	
8	Bezirk Sonderburg	Dieter Jessen	
9	Bezirk Tondern	Kirsten Bossen	
10	SP Apenrade	Hugo Schmidt	
11	SP Hadersleben	Hans-Iver Kley	
12	SP Sonderburg	Vertreten durch Dieter Jessen	
13	SP Tondern	Christian Andresen	
14	DSSV	Welm Friedrichsen	
15	Sozialdienst	Gösta Toft	
16	Jugendverband	Jasper Andresen	
17	NRV	Günther Andersen	
18	Presseverein	Elin Marquardsen	
19	Büchereiverband	Peter Asmussen	
20	Nachschule	Johann Andresen	
21	Volkshochschulverein	Claus Erichsen	
22	Junge SPitzen	Phillip C. Schmidt	
23	LHN	Jørgen Popp Petersen	
24	Senior der Pastoren	Matthias Alpen	
25	Generalsekretär	Uwe Jessen	
26	Sekretariatsleiter	Jan Diedrichsen	
27	Chefredakteur	Gwyn Nissen	
28	Geschäftsführer	Rasmus Hansen	
29	Kommunikationschef	Harro Hallmann	

Fettgedruckte haben Stimmrecht.